

ÄNDERUNGEN AN DER LEHRPLANVORLAGE ZWISCHEN OKTOBER 2014 UND MÄRZ 2015

2.4.2015

Nach der Freigabe der Lehrplanvorlage durch die Plenarversammlung am 31. Oktober 2014 wurden noch einige redaktionelle und sprachliche Anpassungen vorgenommen. Die vorgenommenen Änderungen wurden von der Steuergruppe des Projekts Lehrplan 21 am 23. Februar 2015 geprüft und genehmigt. Zwischen der Fassung vom 7.11.2014 und der Fassung vom 26.03.2015 gibt es folgende Unterschiede:

Grossmehrheitlich sind die Anpassungen rein sprachlich oder redaktioneller Art. In einzelnen Fällen gab es auch kleinere inhaltliche Änderung am Lehrplan. Es sind dies die folgenden Stellen:

- Überblick: Marginalie Übergang Primarstufe zur Sekundarstufe I mit Grundanforderungen
- Grundlagen, Lern- und Unterrichtsverständnis: Marginalie Summative Beurteilung sowie Kapitel Überfachliche Kompetenzen: Marginalie Dialog- und Kooperationsfähigkeit
- Einleitende Kapitel Mathematik: Marginalie Denk-, Urteils- und Kritikfähigkeit
- Einleitende Kapitel NMG: Marginalie Begriffsaufbau, Vertiefung und Weiterentwicklung von Konzepten
- Natur und Technik: Neufassung Kompetenzaufbau NT.5.3
- Medien und Informatik: Verschiebung Orientierungspunkt MI.2.3.e

Im Rahmen der sprachlichen und redaktionellen Anpassung wurden an folgenden Stellen Änderungen am Text vorgenommen:

- Broschüre Überblick: Marginalien Kompetenzstufen, Hinweise zur Arbeit mit Kompetenzen, Bagabungs- und Begabtenförderung.
- Broschüre Grundlagen: Bildungsziel Fachbereich Sprachen und Überfachliche Kompetenzen, Kapitel Lern- und Unterrichtsverständnis
- Die Einleitenden Kapitel zu den Fachbereichen Sprachen, NMG und Gestalten sowie die Modullehrpläne Medien und Informatik sowie Berufliche Orientierung haben je ein neues Kapitel „Zum Fachbereich“ bzw. „Zum Modul“ erhalten, in dem die Struktur dieses Fachbereichs erklärt wird.
- Fachbereich Sprachen: Ersatz der Formulierung „in kooperativen Situationen“ durch „im Austausch mit anderen“.
- Fachbereich Mathematik: Anpassung von Kompetenzformulierungen, dass sie für sich allein verständlich sind und eine Aussage zum Inhalt enthalten.
- Fachbereich NMG: Verschiedene Anpassungen an der Struktur der einleitenden Kapitel sowie an einzelnen Formulierungen. Die Kompetenzstufe NMG 10.4.c wurde altersgerecht umformuliert. Kleinere sprachliche Anpassungen an verschiedenen Kompetenzformulierungen.
- Fachbereich Gestalten: Anpassung Formulierung Kompetenz BG.1.A.1 und Stufe BG.1.A.1.a.
- Fachbereich Musik: Anpassung Formulierung MU.2.C.1.2a und MU.6.A.1.2a
- Fachbereich Bewegung und Sport: Einleitende Kapitel, Marginalie Mehrperspektivischer Bewegungs- und Sportunterricht: geänderte Formulierung.
- Modul Medien und Informatik: Überarbeitung der Kapitel Bedeutung und Zielsetzung sowie Didaktische Hinweise, Überprüfung und Anpassung aller Querverweise, Anpassung der Kompetenzstufen MI.1.1.f, MI.2.1.e, MI.2.2.g

Gestalterische Anpassungen

- Eine leere Zeile zu Beginn eines Kompetenzaufbaus bedeutete, dass mit dem Unterricht nicht bereits zu Beginn des Zyklus, sondern erst im Verlauf des Zyklus begonnen wird. Hierfür wird neu ein Symbol verwendet. Die Streichung der leeren Zeilen bewirkte bei vielen Kompetenzaufbauten eine Änderung der Codierung.
- Auf der Aufschlagseite der Broschüren wurde die Grafik mit dem Kompetenzaufbau Deutsch durch einen Kompetenzaufbau aus dem jeweiligen Fachbereich ersetzt.
- Der Code erscheint neu zusätzlich links über dem Kompetenzaufbau.
- Die Broschüren Medien und Informatik und die einleitenden Kapitel NMG haben ein neues Titelbild.
- In der Online-Version werden die wichtigsten Elemente des Kompetenzaufbaus mit Mouse-over erklärt.
- Das Titelbild der Broschüre Medien und Informatik wird durch eine optimierte Version ersetzt.